



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

11.05.2015

Den Computer richtig schützen

Nur ein paar Handgriffe können das Viren-Risiko minimieren

Berlin/Göttingen - Im Internet lauern einige Gefahren für Nutzer und ihre Computer. Umso wichtiger ist es, für einen guten Rundumschutz für den heimischen PC zu sorgen. Oft sind sich die User gar nicht über die Vielzahl an Gefahren bewusst, denn einiges wird von Spamfiltern, der Firewall und anderen automatischen Schutzmaßnahmen schon vorher abgefangen. Solch einen Grundschutz für den PC einzurichten, ist am sichersten. Falko Hansen vom Onlinemagazin teltarif.de weiß: "Die Verbraucher können das Risiko, sich Viren oder schädliche Programme einzufangen, minimieren - hierfür reichen häufig schon ein paar Handgriffe aus."

Um sich gegen Schadsoftware zu schützen, sollten die User das eigene System auf dem PC sowie dessen Programme aktuell halten, denn veraltete Software ist das größte Einfallstor für Angreifer. Regelmäßige Updates sind daher wichtig. Hansen rät: "User können sich ein Benutzerkonto ohne Administratorenrechte einrichten: Gehen die Anwender nun über dieses Konto mit eingeschränkter Zugriffsberechtigung ins Netz, ist die Infektion des Systems um ein Vielfaches schwieriger." Der nächste Schritt, um Viren von vornherein auszusperrern, ist ein vernünftiger Router mit einer aktuellen Firmware. Auch hier sollten die Verbraucher auf Updates für Sicherheitslücken, die immer wieder auftreten können, achten.

Um den Grundschutz zu komplettieren, ist darüber hinaus ein geeignetes Antiviren-Programm unabdingbar. "Antivirenprogramme werden von zahlreichen Herstellern einerseits als kostenlose und andererseits als kostenpflichtige Version angeboten. Grundsätzlich tun beide ihren Dienst", merkt Hansen an. Jedoch sollten die Interessenten bei der Installation der Gratisversion darauf achten, dass keine zusätzliche Software mit heruntergeladen wird. Deshalb muss bei der Installation auf bereits gesetzte Zusatzoptionen geachtet und diese gegebenenfalls wieder deaktiviert werden. "Durch diese Vorgehensweise ist der eigene Rechner schon besser geschützt als zuvor, doch die Bedrohungslage ändert sich ständig", warnt Hansen. Aus diesem Grund ist es ratsam, sich regelmäßig zu informieren: Hierbei kann der Ratgeber von teltarif.de zum Thema Sicherheit weiterhelfen.

Weiteres unter: <http://www.teltarif.de/sicherheit/pc-einrichtung.html>

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, April 2015). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Download unter: <http://www.teltarif.de/presse/2015.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

11.05.2015

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Falko Hansen
Tel: 0551 / 517 57-15, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de